



Geschäftsstelle Erfurt

EVG-THÜRINGEN-INFO

Nummer 55, 10.07.2015

WIR KÄMPFEN...

...um Tarifverträge

Jetzt im Juli wird es für viele spürbar mehr Geld geben. Hat auch lang genug gedauert. Aber wir haben es geschafft und durchgesetzt! Dabei wissen wir: noch nicht für alle sind wir soweit! In einzelnen Konzerngesellschaften der DB laufen die Verhandlungen noch und auch die Überleitung in den Branchen-TV SPNV als Grundlage für die Haustarifverträge bei EB, STB und Abellio steht noch aus. Aber da sind und bleiben wir dran!

...für bezahlbare Wohnungen

Anstehende Sanierungsmaßnahmen an und in ehemaligen „Eisenbahnerwohnungen“, welche jetzt durch den Konzern Deutsche Annington vermietet werden, sind seit geraumer Zeit ein intensiv diskutiertes Thema. Es gibt zahlreiche Unstimmigkeiten seitens der Mieter. Deshalb hat im Juni wiederholt ein Gespräch mit Vertretern der Annington-Führung in unserer Erfurter EVG-Geschäftsstelle stattgefunden. Unser Kollege Georg-Rudolf Prack sorgt mit großem Einsatz dafür, dass dieses Thema nicht unter den Tisch fällt.

...für den Fernverkehr auch abseits der Neubaustrecken

Die Absichten der DB waren klar und wurden oft verkündet: mit der Inbetriebnahme der Neubaustrecken sollten die Fernzüge von den bisher befahrenen Verbindungen verschwinden. Wir als EVG haben das schon immer für eine verfehlte Position gehalten. Mit der Zeit entstanden in mehreren Thüringer Städten, etwa in Jena, Weimar, Gera und neuerdings auch Saalfeld, Bahnbündnisse mit dem Ziel, den Fernverkehr vor Ort zu retten. Als Thüringer EVG halten wir direkten Kontakt, oder sind teilweise sogar offiziell in die Arbeit eingebunden, etwa in Weimar und Gera. Inzwischen gibt es auch Bewegung, denn das aktuelle Fernverkehrskonzept der DB stellt perspektivisch die Anbindung der Mittelzentren in Aussicht. Das ist ein wesentlicher Schritt, reicht uns aber nicht! Deshalb bleiben wir aktiv. Am 9. Juli fand in Saalfeld ein Vernetzungstreffen der Bahnbündnisse statt. Wir waren natürlich aktiv dabei!

...für den Bahnverkehr insgesamt

Der Sparwahn ist weit verbreitet. Dass die Vermögenden immer reicher werden, interessiert dabei nicht. Im neuen Thüringer Fahrplanheft steht es unmissverständlich: im Vogtland musste das Angebot angepasst werden, weil das Geld nicht mehr reicht. Das ist ein Alarmsignal! Wir halten dagegen, und auch hier sind Bündnisse gefragt! Im August wird es daher einen gemeinsamen Termin von

EVG und PRO BAHN in Thüringen geben. Bereits seit einiger Zeit unterstützen wir ganz konkret eine Petition von PRO BAHN zur weiteren Finanzierung des Schienenpersonennahverkehrs. Auf der EVG-Webseite kann (und sollte, wenn noch nicht geschehen!) diese unterzeichnet werden.

...mit der Jugend für die Bahn-Zukunft

Zum zweiten Mal haben junge Dualstudenten der DB Netz AG an der FH Erfurt eine Abschlussarbeit vorgelegt, die sich mit brandaktuellen Themen beschäftigt. Und beide Male waren bzw. sind es ganz aktive EVG-Mitglieder! Im vorigen Jahr erarbeiteten Johannes Fielitz und Ole Fischer ein **Konzept für eine Thüringer S-Bahn** und griffen dabei auch Vorschläge unseres EVG-Landesverbandes auf. Jetzt legten Jan-Philipp Jahnke und Patrick Wolf, beides Mitglieder unseres EVG-Ortsjugendausschusses, eine Arbeit zur **Reaktivierung der Werrabahn Eisfeld-Coburg** vor. Auch diese haben wir als Gewerkschaft ebenfalls gefordert, überdies steht das Projekt zumindest als Prüfobjekt im aktuellen Koalitionsvertrag der Thüringer Landesregierung. Denn es geht um unsere Zu(g)kunft!

...gegen Servicekahlschlag

Die vielen Ereignisse der letzten Wochen haben es deutlich gezeigt: der Kundenservice, die Information und die Betreuung bei Unregelmäßigkeiten seitens der DB ist absolut unzureichend! Gegen Blitzschläge in Stellwerke, gegen Irre, die Brandsätze auf Kabelanlagen richten oder mit Bombendrohungen den Betrieb lahmlegen, kann man schwerlich etwas machen. Dass in solchen Fällen aber wiederholt die Reisenden manchmal stundenlang im Unklaren gelassen werden und niemand vorhanden ist,

der selbst auf Knotenbahnhöfen für Infos sorgt, kann einfach nicht sein! Weil damit Kunden vergrault werden, was am Ende die Jobs der verbliebenen Eisenbahner kosten kann. Wir geben deshalb keine Ruhe und nerven weiter, bis die Bahnoberen kapiert haben, dass es beim Service nicht ohne mehr Menschen geht!

WIR FEIER(TE)N...

...den Frühling Anfang Juni in Saalfeld, den Sommer zu dessen Anfang in Ilmenau und etwas später in Meiningen. Im Herbst geht es weiter in Nordhausen (14.09.) und über den Ortsverband Erfurt zum nun schon traditionellen Schienenbummel ins Unstruttal (03.10.). Besonders intensiv feierte die Jugend den Abschluss des Ausbildungsjahres am 07.07...

...UND SIND IN AKTION...

etwa am 26.09. auf einer Wanderung entlang der alten Buchenwaldbahn und am 10.10. zur Großdemo wegen des Freihandelsabkommens TTIP in Berlin.

GEMEINSAM UND VEREINT

tun wir das alles. Weil es so mehr Spaß macht, und weil nur das uns stark hält! Deshalb, ihr alle, die ihr (noch) nicht unserer Gewerkschaft angehört:

MACHT MIT! KOMMT MIT! GESTALTET MIT! BESTIMMT MIT!

Von den Tarifverträgen profitieren alle. Ermöglicht haben sie nur die Mitglieder! Und auch das, was wir politisch erkämpfen und bewirken, ist unser ALLER Anliegen! Deshalb: ALLE rein in die EVG! Lasst uns drüber reden. Vielleicht ergibt sich die Gelegenheit auf der Sommertour durch Thüringen im August!

Jetzt aber erst mal: **SCHÖNE FERIEN!**